



## KONTAKT

### Sie erreichen uns per E-Mail und Telefon:

wohnverbund@ueberleben.org  
Tel. 030-303906-35



## DAS ZENTRUM

Im Zentrum ÜBERLEBEN setzen wir uns national und international für Überlebende von Folter und Kriegsgewalt ein. Bei uns suchen Männer, Frauen und Kinder aus rund 50 Ländern Hilfe. Unsere Klient:innen und Patient:innen erhalten medizinische, psychotherapeutische, sozialarbeiterische und integrative Unterstützung. Um Sprachbarrieren im interkulturellen Beratungs- und Behandlungssetting zu überwinden, arbeiten wir mit speziell geschulten Sprach- und Kulturmittler:innen zusammen.

Ende 2007 startete der Wohnverbund für Migrantinnen mit seinem Angebot.



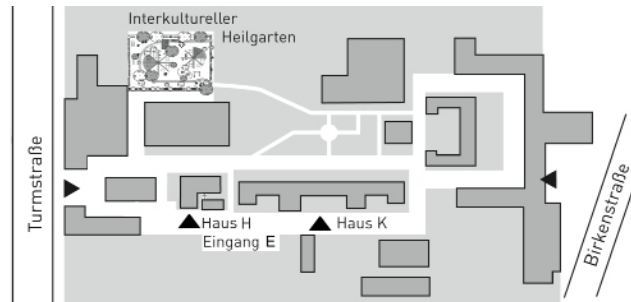
## ADRESSE & ANFAHRT

### Zentrum ÜBERLEBEN gGmbH

Wohnverbund für Migrantinnen  
– Gesundheits- und Sozialzentrum Moabit (GSZM) –  
Haus H • Eingang E  
Turmstr. 21 • D-10559 Berlin

info@ueberleben.org  
www.ueberleben.org  
Tel (030) 3039 06-0  
Fax (030) 3061 4371

### So finden Sie uns



U-Bhf. Turmstr. (U9) • Bus 123, 187 •  
S-Bhf. Bellevue (S5, S7, S3)  
Tram Lübecker Str (M10)

### Spendenkonto bei der GLS Bank

IBAN: DE32 4306 0967 1264 5130 00  
BIC: GENODEM1GLS

### Mehr erfahren Sie über unsere Webseite

www.ueberleben.org

und auf



ZENTRUM ÜBERLEBEN  
Wege in eine menschenwürdige Zukunft

# WOHNVERBUND FÜR MIGRANTINNEN

Psychosoziale und psycho-  
therapeutische Betreuung für  
Frauen mit Migrationshintergrund

## ➔ WIR UNTERSTÜTZEN

Migrantinnen ab 18 Jahren,

- ➔ die staatliche und/oder nichtstaatliche Gewalt erlitten haben
- ➔ die zur Bewältigung ihrer psychischen Beeinträchtigungen professionelle Hilfe benötigen
- ➔ die aufgrund ihrer traumatischen Erfahrungen ein geschlechtsspezifisches Betreuungs- und Behandlungsangebot benötigen
- ➔ die auf Sprach- und Kulturmittlung angewiesen sind.

Wir bieten in den Bezirken Mitte, Spandau und Tempelhof-Schöneberg betreutes Wohnen im Rahmen der Eingliederungshilfe an.

Vier Klientinnen können in unserer Therapeutischen Wohngemeinschaft leben. Die anderen Klientinnen leben alleine oder mit ihren Familien in eigenen Wohnungen oder im Wohnheim und werden im Rahmen des Betreuten Einzelwohnens begleitet.



## ➔ UNSERE ANGEBOTE

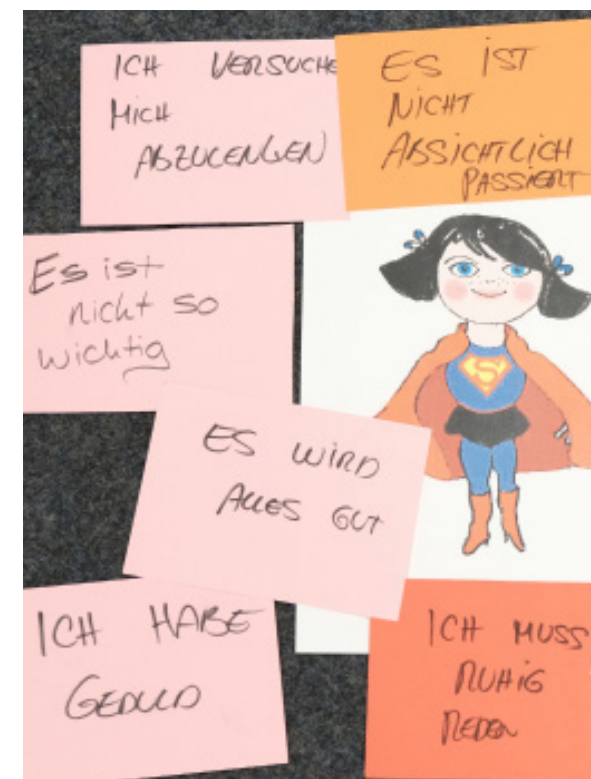
Jede Klientin wird von einer festen Bezugsbetreuerin und bei Indikation einer Psychotherapeutin betreut. Die Gespräche finden bei Bedarf mit Hilfe einer Sprach- und Kulturmittlerin statt. Die Klientinnen werden dabei unterstützt, sich Schritt für Schritt einen neuen Alltag aufzubauen und die erlebten Gewalterfahrungen zu verarbeiten. Hierfür bieten wir unterschiedliche Hilfen an:

- ➔ Psychosoziale Betreuung
  - Unterstützung bei Behördengängen und aufenthaltsrechtlichen Fragen
  - Hilfe bei alltagspraktischen Angelegenheiten
  - Unterstützung beim Aufbau ärztlicher Versorgung jeder Klientin
  - Unterstützung bei der Suche nach Sprach- und Integrationskursen
  - Unterstützung bei Wohnungs-, Beschäftigungs-, Arbeits- und Ausbildungssuche
  - Tages- und Wochenstrukturierung
  - Aufbau und Erweiterung eines sozialen Netzwerkes
- ➔ Ressourcenorientierte Gruppen- und Freizeitangebote
  - Kreativgruppe
  - Nähgruppe
  - Frauentreff
  - Gartengruppe
  - Lesegruppe
  - Bewegungsgruppe
  - Frühstücksgroupe
  - Psychoedukative Gruppe
  - Ausflüge
- ➔ Integrierte psychotherapeutische Leistungen im Einzelsetting

## ➔ UNSER TEAM

Wir sind ein multiprofessionelles und multikulturelles Team aus Sozialpädagoginnen, Pädagoginnen, Psychologinnen und psychologischen Psychotherapeutinnen und werden von speziell geschulten Sprach- und Kulturmittlerinnen, Praktikantinnen sowie Ehrenamtlichen unterstützt.

Wir behandeln jährlich rund 60 Klientinnen aus etwa 15 verschiedenen Nationen.



KONTAKTDATEN FINDEN SIE AUF DER RÜCKSEITE.

